



Der Baum des Lebens

Märchenhafte Wesen
beschützen unseren Wald

Eine Miniaturgalerie im
Forstmuseum Waldpavillon, Augsburg



Die Elfen und Feen:

„Wenn es unseren Bäumen gut geht, sind wir sehr glücklich.
Deshalb pflegen und beschützen wir sie immer sorgsam.“





Der Doktor Eule:
„Ich kümmere mich zusammen mit dem Förster um kranke Bäume. Meine Assistenten sind der Hirschkäfer und der Specht.“



Der Waldkobold:
„Ich bin so traurig, wenn die Menschen unsere Bäume nicht gut behandeln, denn ich habe den Baum, auf dem ich lebe, sehr lieb.“



Das Einhorn:
„Mein Lieblingsbaum im Wald ist die Buche. Ich beschütze meinen Baumfreund und ruhe ich mich unter seinem Blätterdach von meinen Abenteuern aus.“



Der Zwerg:
„Meine gemütliche Baumhöhle liegt tief im Wald, dort lebt gleich nebenan mein guter alter Freund, der knorrige Eichenbaum Franz.“



Der Ulmentroll:
„Des Nachts träume ich sogar von meiner lieben Ulme, weil ich immer an sie denke.“



Der Schmetterlings-Zwerg:
„Wenn die Fabrik zu viel
Schmutz in die Luft pustet,
komme ich mit meinem großen
magischen Fliegenpilzschirm,
um die Bäume zu beschützen.“



Der freundliche Drache:
„Ich bewache eine alte
Fichte im tiefen Wald.
Nachts erzählen wir uns
Geschichten und Märchen,
das ist immer sehr
gemütlich.“





Der **Schutzengel**:

„Wie die Menschenkinder, so hat auch jeder Baum einen persönlichen Schutzengel, der auf ihn aufpasst. In der Nacht schicken wir unseren Bäumen Sternenträume, damit sie Kraft zum Wachsen und Gedeihen bekommen.“



Die **Bärenoma**:

„Ich stricke im Herbst einen langen, langen kuscheligen Schal für meinen Baumfreund, damit er im Winter kein Halsweh bekommen wird.“





Der Ahorn troll:

„Rate mal, was mein Lieblingsbaum ist! Natürlich, der Ahorn!“



Der Buchentroll:

„Um Mitternacht spiele ich auf meiner Buchen-Mandoline schöne Melodien für meinen Baum. Dann kann er gut schlafen und von Sommertagen träumen.“



Das Christkind:

„Ich besuche an jedem Heiligen Abend den Wald, um dort die Waldweihnacht mit allen Bäumen, Tieren und Märchenwesen gemeinsam zu feiern.“



Das Eichhörnchen:
„Ich finde sehr leckere Samen
und Nüsse auf den Bäumen!“



Die Biene:
„Ich lebe mit meinen
Bienenfreunden im geschäftigen
Bienenstock in einer uralten
Eiche, mitten im Wald. Dort
fühlen wir uns sehr wohl.“



Die Waldmaus:
„Ich wohne sicher und geschützt in
meiner Höhle unter dem dichten Laub
des Waldbodens. Außerdem finde ich
immer gutes Futter im Wald.“



Der Baum des Lebens

-

Märchenhafte Wesen beschützen unseren Wald

Das Jahr 2011 wurde von den Vereinten Nationen zum Internationalen Jahr der Wälder erklärt

Der Wald stellt einen sehr wichtigen Lebensraum für das Leben auf unserer Erde dar.

Deshalb sind wir Menschen alle aufgerufen, unsere schönen Wälder zu beschützen und erhalten.

Auch zahlreiche märchenhafte Wesen, die in den Wäldern leben, möchten unsere Bäume gerne bewahren und beschützen. Diese Geschöpfe können wir in der kleinen Bildergalerie am Märchenbaum entdecken. Ebenso sind freundliche gefilzte Blütenfeen und Blättertrolle im Baum versteckt.

Ganz oben im Märchenbaum befindet sich der "Baum des Lebens", der uns daran erinnert, dass wir ohne unsere Wälder gar nicht leben können.

Deshalb sitzt auch ein kleiner Schutzengel in seinen Zweigen. Wir sollten den Bäumen mit Dankbarkeit begegnen und auf sie gut achten.

Kannst Du diese Wesen am Märchenbaum entdecken?
Wie könntest Du mithelfen, die Wälder zu beschützen?

Alle Objekte sind gefertigt aus reinen Naturmaterialien, Papier, Holz, Merinowolle und Seide.



Alle Bilder & Objekte von:

Claudia Stella Schuldís

Atelier Stellamirabella, Augsburg

www.stellamirabella.de